

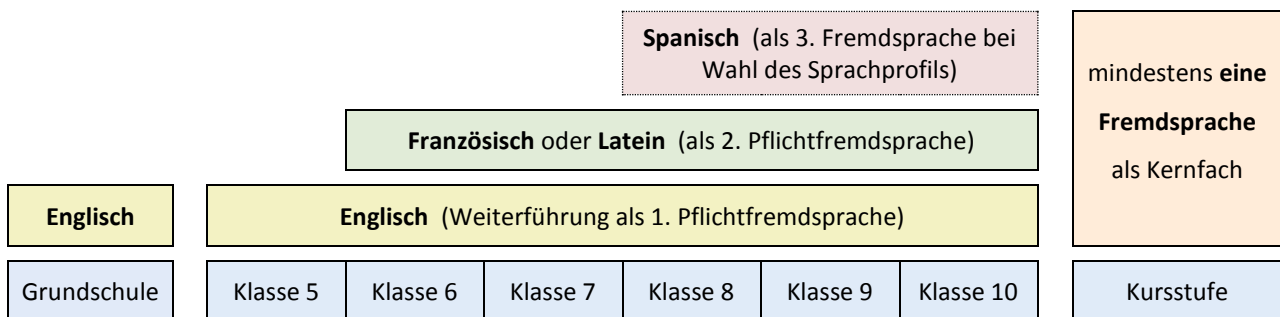


Information für die Eltern zur Wahl der Pflichtfremdsprachen am Friedrich-Schiller-Gymnasium

Der fremdsprachliche Unterricht

Der fremdsprachliche Unterricht ist ein profilbildendes Element und einer der Unterrichtsschwerpunkte am Friedrich-Schiller-Gymnasium. Zusätzlich zur ersten und zweiten Fremdsprache, die als verpflichtende Kernfächer unterrichtet werden, können die Schülerinnen und Schüler später die dritte Fremdsprache als Profilmfach belegen und haben somit die Möglichkeit, am FSG bis zu drei Fremdsprachen zu erlernen.

Die Sprachenfolgen am FSG



Ab Klasse 5 wird Englisch als 1. Fremdsprache, in der die Schülerinnen und Schüler bereits Kenntnisse aus der Grundschule mitbringen, verpflichtend bis einschließlich Klasse 10 weitergeführt.

Ab Klasse 6 kommt mit Französisch oder Latein die zweite Fremdsprache hinzu, die ebenfalls bis einschließlich Klasse 10 Pflichtfach am Gymnasium ist. Die zweite Fremdsprache wird bereits bei der Anmeldung für das Gymnasium gewählt, damit wir die einmal gebildeten Klassen für die ersten drei Jahre in unveränderter Form zusammenlassen können.

Ab Klasse 8 belegen die Schülerinnen und Schüler das naturwissenschaftliche Profil, das Musikprofil oder das Sprachprofil. In letzterem Fall ist Spanisch von Klasse 8 bis 10 als dritte

Fremdsprache Profulfach und somit zusätzliches Kernfach am FSG. Die Profilwahl erfolgt am Ende von Klasse 7.

In der Kursstufe muss mindestens eine Fremdsprache als 4-stündiges Kernfach im Pflichtbereich bis zum Abitur geführt werden. Weitere Fremdsprachen können im Wahlbereich belegt werden.

Grundsätze des fremdsprachlichen Unterrichts

Die lebenden Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Spanisch)

Grundlage des Fremdspracherwerbs sind die Bildungsstandards sowie der *Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen* (GER). Der Unterricht in den modernen Fremdsprachen zielt darauf ab, die interkulturelle Kommunikations- und Handlungsfähigkeit herzustellen.

Vereinfacht ausgedrückt bedeutet dies, dass die Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzt werden sollen, gängige Alltagssituationen, wie sie ihnen im jeweiligen Zielland begegnen werden, angemessen bewältigen zu können. Zu diesem Zweck vermittelt der fremdsprachliche Unterricht sprachliche, methodische und kulturelle Kompetenzen und strebt eine praxis- und lebensnahe Ausrichtung an. Kompetenzorientierung, Sprachhandeln, kommunikative Schwerpunkte, der Einsatz authentischer Materialien, offene, produktive Aufgabenstellungen sowie eine angemessene Fehlertoleranz sind dabei wesentliche Elemente.

Latein

Demgegenüber sind die Schwerpunkte des Lateinunterrichts naturgemäß etwas anders gesetzt. Auch der Lateinunterricht vermittelt sprachliche und methodische Kompetenzen, zielt dabei jedoch eher auf die Analyse sprachlicher Strukturen, den Erwerb eines grammatikalischen Grundlagenwissens sowie eines Basiswortschatzes und die Förderung der Ausdrucksfähigkeit im Deutschen ab. Im Bereich der kulturellen Kompetenzen liegen die Zielsetzungen vor allem auf dem Erwerb von Kenntnissen über das Imperium Romanum, der Schaffung des Bewusstseins für das Fortleben der Antike und der Konfrontation mit dem eigenen Weltbild. Am Ende von Klasse 10 haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, das Latinum zu erwerben.

Weitere Informationen

Weitergehende Informationen zum Fremdsprachenunterricht am FSG, zur Möglichkeit des Erwerbs von Sprachdiplomen sowie zu unseren Schüleraustauschmaßnahmen finden Sie auf unserer Schulwebsite in der Rubrik „Unterricht“ (fsg-pfullingen.de/pages/unterricht/fremdsprachen.php).

Marcus Matthäi
Fachabteilung Fremdsprachen
Friedrich-Schiller-Gymnasium Pfullingen